

Rund ums Schaf

Einführung

Schafe sind nicht nur für den Naturschutz von Bedeutung. Auch bei Kindern und Jugendlichen kann sich der Umgang mit diesen Tieren in unserer Zeit der Naturentfremdung sehr positiv auswirken. Insbesondere Kinder, die in Ballungsgebieten aufwachsen, erleben die Natur immer seltener unmittelbar, sondern zunehmend über das Fernsehen oder Sachbücher. Die meisten Kinder und Jugendliche sind heute sicherlich mit Computern, Hi-Fi und anderen Techniken der Medien und Kommunikation vertrauter als zum Beispiel mit einheimischen, wildlebenden Tieren und Pflanzen oder eben mit Nutztieren, von denen wir uns ernähren.

Noch heute pflegen Schafe rund 60.000 ha Wacholderheiden und magere, besonders blumenbunte Magerwiesen in Baden-Württemberg.

Aber das Schaf ist nicht nur als umweltfreundlicher „Lebendiger Rasenmäher“ zu gebrauchen, sondern es ist auch Lieferant von hochwertigen Naturprodukten wie Wolle, Fell, Fleisch, Wurst und Milch.

Unterricht

Wir erleben eine Schafherde mit allem Wissenswerten um das Schaf, wobei der direkte Kontakt mit dem Tieren nicht zu kurz kommt.

Wie werden Schafe genutzt? Wie wirkt sich die Schafhaltung auf unsere Kulturlandschaft aus?

Der Beruf des Schäfers/der Schäferin wird ebenso vorgestellt. Wie schützen sich Pflanzen vor Schaffraß? Was trägt das Schaf im Fell mit sich herum? Das Schafjahr und seine besonderen Ereignisse - um nur einen kleinen Teil der zu behandelnden Themen zu nennen.

Auf Wunsch können eventuell auch kleinere Bastelarbeiten mit Schafwolle gemacht werden. Nach vorheriger Absprache können auch bestimmte gewünschte Themenbereiche bearbeitet werden.

Methoden/Medien

Veranstaltung kann nur bei entsprechender Witterung durchgeführt werden, da es eine reine Freiluftveranstaltung ist. Die Tiere können nur in Kirchheim/Teck-Jesingen besucht werden.